

Auslandsbischöfin besorgt über Spaltung in den USA

Solidaritätsschreiben der EKD an ihre Partnerkirchen: „Ihr Zeugnis gegen Ungerechtigkeit und Rassismus ermutigt uns“

Nach dem gewaltsamen Tod von George Floyd bei einem Polizeieinsatz in Minneapolis und den anschließenden Demonstrationen und Ausschreitungen in den USA hat sich die Auslandsbischöfin der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), Petra Bosse-Huber, besorgt über den tiefverwurzelten Rassismus und die gesellschaftliche Spaltung in den USA geäußert. „Mit großer Sorge nehmen wir wahr, wie tiefverwurzelter Rassismus und Spaltung die US-Gesellschaft und auch die Kirchen durchdringen. Mit Besorgnis sehen wir auch, wie Gewalt Gegengewalt provoziert“, schreibt die Auslandsbischöfin in heute verschickten Solidaritätsbriefen der EKD an ihre Partnerkirchen in den USA. Es sei nicht leicht, in einer aufgeheizten Atmosphäre die Einheit der Kirche aufrechtzuerhalten und gleichzeitig eindeutig und friedlich Position für die Opfer des Rassismus zu beziehen. „Ihr Zeugnis gegen Ungerechtigkeit und Rassismus ermutigt uns in unserer Kirchengemeinschaft. Sie senden eine deutliche Botschaft an die Kirchen in der ganzen Welt, indem Sie sich einsetzen für die Sache der Gerechtigkeit und des Friedens“, heißt es in den Schreiben. „Wir möchten Sie wissen lassen, dass wir in Ihrem Einsatz für die ‚Black Lives Matter-Bewegung‘ an Ihrer Seite sind.“

Die Solidaritätsschreiben wurden heute an die Evangelisch-Lutherische Kirche in Amerika (ELCA) und die United Church of Christ (UCC) geschickt, mit denen die EKD in einer Kirchengemeinschaft verbunden ist. „Der Heilige Geist möge uns in den Tagen nach Pfingsten bestärken, deutlich für das Recht ‚zu atmen‘ für unsere farbigen Schwestern und Brüder einzutreten. Wir werden gemeinsam mit Ihnen gegen jede Form von Rassismus ankämpfen. Unsere Kirchenpartnerschaft soll Sie daran erinnern: Sie sind nicht allein!“, schreibt Auslandsbischöfin Petra Bosse-Huber.

Die vollständigen Schreiben sind abrufbar unter:

<https://www.ekd.de/auslandsbischoefin-besorgt-ueber-spaltung-in-den-usa-56443.htm>

Hannover, 5. Juni 2020

Pressestelle der EKD
Carsten Splitt

5. Juni 2020

Herausgegeben von der
Pressestelle der
Evangelischen Kirche in
Deutschland (EKD)

Herrenhäuser Str. 12
30419 Hannover

T. +49(511) 2796-264/268
F. +49(511) 2796-777

pressestelle@ekd.de
www.ekd.de